

1. Record Nr.	UNINA9910467061203321
Autore	Martins Pedro Ribeiro <1985->
Titolo	Der Vegetarismus in der Antike im Streitgesprach : Porphyrios' Auseinandersetzung mit der Schrift "Gegen die vegetarier" // Pedro Ribeiro Martins
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2018 ©2018
ISBN	3-11-049904-5 3-11-050290-9
Descrizione fisica	1 online resource (230 pages)
Collana	Beitrage zur Altertumskunde, , 1616-0452 ; ; Band 360
Classificazione	FH 69451
Disciplina	613.2/62
Soggetti	Vegetarianism - Philosophy Vegetarianism - Moral and ethical aspects Philosophy, Ancient Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Danksagung -- Einleitung -- Erstes Kapitel: Klodios aus Neapel, Herakleides Pontikos und die Schrift Gegen die Vegetarier -- Zweites Kapitel: Die dreischichtige Schrift Gegen die Vegetarier im Vergleich mit Theophrasts Über die Frömmigkeit -- Drittes Kapitel: Die Grenzen der Gerechtigkeit zwischen Menschen, Tieren und Pflanzen: Oikeiosis, Philanthropia und "räumliche Terminologie" in der Schrift DA -- Zusammenfassung, Schlussfolgerungen und Ausblick -- Anhang: Analyse der Stellen mit der MIPVU-Methode -- Literaturverzeichnis -- Register
Sommario/riassunto	Das Hauptaugenmerk dieser Untersuchung liegt auf der Bewertung zweier Diskussionen in Bezug auf den vegetarischen Diskurs in der Antike. Als Hauptquelle steht Porphyrios' De Abstinencia im Vordergrund. Diese Schrift enthält nicht nur ein Plädoyer für die vegetarische Lebensweise, sondern auch eine wertvolle Sammlung von Meinungen verschiedener Philosophen, die sich gegen oder für den Vegetarismus geäußert haben. Zuerst wird das Fragment Gegen die Vegetarier des Klodios aus Neapel bzw. Herakleides Pontikos mit einer

textkritischen Edition und Übersetzung präsentiert und diskutiert. Dann werden die intertextuellen Bezüge zwischen diesem und dem Fragment des Theophrast Über die Frömmigkeit analysiert. Zuletzt wird gezeigt, wie Porphyrios die Begriffe Oikeiosis und Philanthropia kritisch rezipiert, und darauf aufbauend eine räumliche Terminologie für seine eigene Ethik entwickelt hat. Anhand der Analyse dieser beiden Diskussionen will dieses Buch zeigen, dass die Diskussion um den Vegetarismus in der Antike vielfältiger und dynamischer war, als bis jetzt angenommen wurde. Interessierte an Tierethik und Menschen-Tier-Verhältnissen, aber auch an neuplatonischer und stoischer Philosophie werden in diesem Buch anregende Anhaltspunkte finden.

---